

Westalpen Camping Motorrad-Abenteuer Europas (M-ID: 4905)

<https://www.motourismo.com/de/listings/4905-westalpen-camping-motorrad-abenteuer-europas>



ab €1.289,00

Termine und Dauer

22.08.2026 - 29.08.2026 8 Tage

05.09.2026 - 12.09.2026 8 Tage

21.08.2027 - 28.08.2027 8 Tage

Erlebe die ultimative Freiheit auf unserer Offroad-Motorrad tour in Europa – jetzt buchen und Abenteuer in den Westalpen genießen!

Dieses Offroad-Abenteuer in den Westalpen bietet alles, was ein authentisches Motorrad-Erlebnis ausmacht – spektakuläre Natur, abwechslungsreiche Trails und packende Herausforderungen, die direkt vor der Haustür starten. Diese einwöchige Enduro-Tour in Europa kannst du auf deinem eigenen Motorrad bestreiten oder alternativ die neue Yamaha Ténéré 700 Rally mit professioneller Touratech-Ausstattung als Leihfahrzeug nutzen. Auf dieser Strecke erwarten dich historische Militärforts und grandiose Panoramen, während du im Sattel deiner Maschine eindrucksvolle Landschaften durchquerst, die geprägt sind von schroffen Felsen und wilden Tälern. Entlang der Grenze zwischen Italien und Frankreich führen die Offroad-Pisten über legendäre Alpenpassagen bis zum Mittelmeer.

Diese Motorradreise bringt dich auf Traumrouten, von denen viele Offroad-Enthusiasten schon gehört haben: darunter die Ligurische Grenzkammstraße, der Col de Parpaillon, Col de Sommeiller, die Maira-Stura-Kammstraße und die Strada dei Cannoni. Doch neben diesen bekannten Highlights entdecken wir auch abgelegene Trails und Geheimwege, die mindestens genauso spektakulär – oft sogar anspruchsvoller – sind. Zunächst fahren wir auf Asphalt, der schnell in Schotter, lose Geröllfelder und anspruchsvolles Terrain übergeht. Diese Vielfalt garantiert jedem Teilnehmer pures Fahrvergnügen und fordert Fahrer sowie Technik gleichermaßen heraus. Jeden Tag erwarten dich neue Lernmomente und abwechslungsreiche Bedingungen, die Geist und Körper auf die Probe stellen. Anspruchsvolle Passagen, stille Hochgebirgstäler und endlose Bergpässe mit grandiosen Aussichten wechseln sich ab. Das Übernachten in der Natur rundet dieses Abenteuer stilvoll ab.

Um dir das Abenteuer so entspannt wie möglich zu starten,

bietet unser Service den Motorradtransport mit OVERCROSS® direkt an die Startlinie in Turin an. So kannst du selbst bequem per Flugzeug nachkommen und sofort mit der Tour beginnen.

Tag 1: Warmfahren auf den Pässen Colle del Colombardo und Colle dell'Assietta
Der Auftakt unserer Enduro-Tour führt uns gleich auf anspruchsvolles Terrain mit dem Colle del Colombardo auf 1.889 Metern. Obwohl dieser Pass eher zu den kleineren zählt, ist er die perfekte Gelegenheit, um sich abseits der Straße auf die kommenden Offroad-Etappen einzustimmen. Die gut befahrbare Schotterstrecke lässt erste Offroad-Kilometer sammeln und führt uns in das malerische Susatal. Von dort aus geht es weiter zur berühmten Assietta-Kammstraße, deren Einstieg wir über den Colle delle Finestre erreichen. Letzterer beeindruckt mit engen Kurven und spektakulären Ausblicken. Die etwa 40 Kilometer lange Passstraße auf rund 2.000 Metern Höhe ist ein Höhepunkt für jeden Endurofahrer: zahllose Serpentinaen, grandiose Alpenpanoramen sowie technisch reizvolles Fahrgelände fordern sowohl erfahrene Biker als auch ambitionierte Einsteiger, ohne sie zu überfordern. Nach einer Mittagspause inmitten von Geröll und Bergkulisse rollen wir auf Schotter abwärts nach Sestriere, einem bekannten Wintersportort, der auch im Sommer mit herrlichen Kurven zum Genuss einlädt. Den letzten Abschnitt legen wir entspannt auf Asphalt zurück und erreichen das Enduro-Camp bei Oulx. Dort lassen wir den ersten Tag beim gemeinsamen Grillen und Lagerfeuer ausklingen.

Tag 2: Den höchsten legal befahrbaren Punkt der Alpen erobern – der Col de Sommeiller
Heute steht ein besonderes Highlight auf dem Programm: der Col de Sommeiller auf 2.995 Metern Höhe ist der

höchste Punkt in den Alpen, der noch legal mit dem Motorrad befahrbar ist. Die zum Gipfel führende, teilweise schmale und steinige Schotterstraße gilt als Klassiker unter den Enduro-Touren und fordert fahrerisch, bleibt aber jederzeit gut kontrollierbar. Oben erwartet uns ein beeindruckendes Panorama sowie echtes Gipfelgefühl – kein Wunder, dass hier jährlich das renommierte Stella-Alpina-Treffen der Motorrad-Community stattfindet. Da es sich um eine Sackgasse handelt, nehmen wir nach Fotos und einer entspannten Mittagspause den Rückweg auf derselben Strecke ins Tal. Zum Abschluss des Tages wartet das Camp auf uns, wo wir beim BBQ den Staub abschütteln und den Tag in geselliger Runde ausklingen lassen.

Tag 3: Militärgeschichte und Bergblick am Monte Jafferau
Am dritten Tag erkunden wir den imposanten Monte Jafferau auf 2.805 Metern Höhe, eine der beeindruckendsten befahrbaren Bergstrecken im Westalpenraum. Die Route verlangt im Gelände mit steilen Schotterabschnitten, grobem Geröll und großartigen Weitblicken vollste Konzentration. Zudem führt unsere Strecke an mehreren historischen Militärforts vorbei, die die Vergangenheit dieser Region lebendig werden lassen. So kombinieren wir technisches Fahrvergnügen mit kultureller Entdeckung. Die Spitze belohnt uns mit einem umfassenden 360-Grad-Panorama auf die umliegenden Gipfel. Nach der Abfahrt folgen wir auf einer kurzen Asphaltetappe der Grenze zurück nach Frankreich. Je nach Gruppenzustand unternehmen wir noch einen Abstecher zu einem versteckten Gipfel mit Bergsee, ideal für eine entspannte Pause oder einen letzten Fotostopp, bevor wir erschöpft und zufrieden ins Camp zurückkehren.

Tag 4: Abenteuerliche Tunnelpassage am Col du Parpaillon

Am vierten Tag erwartet uns ein abwechslungsreicher Tag mit Schotter, Schlamm und alpiner Landschaft, wenn wir den Col du Parpaillon passieren. Die Route führt uns durch hochalpine Regionen bis auf knapp 2.637 Meter Höhe. Dort befindet sich der bekannte, unbeleuchtete und über 500 Meter lange Scheiteltunnel – ein ganz besonderes Erlebnis, bei dem der Untergrund je nach Witterung von trocken bis matschig oder gar eisglatt wechseln kann. Nach dem spannenden Tunnelabschnitt führt die Abfahrt durch beeindruckende Bergwiesen und zerklüftete Hänge zurück ins Tal. Im Anschluss beginnt eine Asphaltverbindungsstappe, die uns zurück über die Grenze in das idyllische Stura-Tal bringt. Dort genießen wir den Sonnenuntergang inmitten der Natur und lassen den Tag mit gutem Essen und entspannten Gesprächen ausklingen.

Tag 5: Schotterspaß und Ausblicke auf der legendären Maira-Stura-Kammstraße

Nach einem ausgiebigen Frühstück im malerischen Demonte im Herzen Piemonts starten wir in einen weiteren Höhepunkt der Tour: die bekannte Maira-Stura-Kammstraße. Ab dem Colle Valcavera schlängelt sich die hochwertige Schotterpiste entlang des Kamms durch wilde und ursprüngliche Berglandschaften. Diese Strecke zählt zu den schönsten Offroad-Routen der Region und kombiniert herrliche Ausblicke mit abwechslungsreichem Fahrspaß und authentischem Alpenflair. Die Route führt uns bis nach Marmora, einem typischen Bergdorf in den Seealpen, wo eine verdiente Pause auf uns wartet. Je nach Zeit und Kondition erleben wir am Nachmittag eine zusätzliche Erkundungsrunde auf versteckten Pfaden mit Panoramaausblicken und abgelegenen Almhütten – ein

perfekter Abschluss für den Tag.

Tag 6: Grenzabenteuer auf der Alta Via del Sale mit Blick aufs Mittelmeer

Der letzte Offroad-Tag ist gleichzeitig eines der Highlights der gesamten Motorradreise durch die Westalpen: die historische und spektakuläre Alta Via del Sale, auch „Salzstraße“ genannt. Diese rund 60 Kilometer lange Hochroute verläuft entlang der italienisch-französischen Grenze durch karge Gebirgslandschaften, enge Felsdurchfahrten und schwindelerregende Höhenzüge. Ständig wechselnde Ausblicke, raues Terrain und maximale Fahrraction kennzeichnen diese Passage. Am Ende der Route, nur noch circa 20 Kilometer vom Mittelmeer entfernt, erwartet uns ein belohnendes Kontrastprogramm: ein gemütliches Abendessen in einem liebevoll geführten Agriturismo in den ligurischen Bergen. Hier schlagen wir unser letztes Zeltlager auf und lassen die Erlebnisse der Woche Revue passieren – unter dem freien Himmel mit dem Gefühl, ein außergewöhnliches Abenteuer gemeistert zu haben.

Länder	Frankreich
	Italien
	Monaco
	Schweiz
Flug An-/Abreise	auf Anfrage
Fähre	auf Anfrage
Bus An-/Abreise	optional

Preise

Westalpen Motorradreise pro Fahrer	€1.289,00
Motorradmiete Ténéré 700 Rally Edition inkl. Motorradtransport (pro Person)	€709,00
Motorradtransport von Tübingen nach Turin (pro Person)	€259,00
Unterkunft in Berghütten und Pensionen im Doppelzimmer (pro Person)	€309,00

Leistungen

- Erfahrener Tourguide mit Deutschkenntnissen
- Begleitfahrzeug mit Support ab 10 Teilnehmern, optional mit Gepäcktransport
- Unterbringung auf Campingplätzen inbegriffen
- Interaktive Routenführung über die Alpen, jährlich angepasst aufgrund von Sperrungen
- Tourenmappe inklusive Packliste
- Reisesicherungsschein ist bei allen OVERCROSS-Touren Pflicht
- Wie gewohnt eine kleine Überraschung
- Technische Unterstützung bei Fahrzeugpannen
- Motorrad-Tourguide ab einer Gruppengröße von 8 Personen

Nicht inklusive

Alle Services, die nicht in den enthaltenen Leistungen aufgeführt sind